Veranstaltungsgort:

Praxis für Homöopathie und Yoga, 80337 München, Lindwurmstr. 173 / Innenhof

U-Bahn Poccistraße (U3, U6)

Meditationskissen, Yogamatten, Decken, Hocker und Stühle sind vorhanden.

Weitere Informationen:

http://www.abhidhamma.de http://www.verein.abhidhamma.de

E-Mail: verein@abhidhamma.de

Agganyani: agga@abhidhamma.de, Tel. 0177-17 27 041

Ayya Agganyani ist theravāda-buddhistische Nonne und



langjährige Schülerin des bekannten Abhidhamma-Lehrers Sayadaw Dr. Nandamālābhivaṃsa aus Myanmar, wo sie auch ein Buddha-Dhamma Diplomstudium absolviert hat. Ihr liegt besonders die Verbindung von Abhidhamma und Vipassanā am Herzen.

Dr. Raimar Koloska hat Psychologie und Philosophie



studiert und beschäftigt sich über 20 Jahre mit dem Theravāda-Buddhismus und seiner Philosophie. Er ist Vorsitzender des Abhidhamma-Fördervereins.
Seine praktischen Erfahrungen hat er vor allem in Myanmar gesammelt.

Die Abhidhamma-Tage sind kostenlos

- Spenden (dāna) werden gerne angenommen.

Buddhistische Vorkenntnisse sind ratsam.

Wir bitten um Anmeldung: verein@abhidhamma.de



Abhidhamma-Tage

2018

Auf der Suche nach der Wirklichkeit der Dinge: Ihre Grundlagen und Bedingungen

Thementage
mit Dhamma-Vortrag und -Dialog,
Meditation und Kontemplation

mit Ayya Agganyani und Raimar Koloska

in München





JAHRESPROGRAMM 2018

jeden 2. Sonntag im Monat

Analyse der Wirklichkeit - Raimar Koloska

11. März Konzept oder Wirklichkeit (paññatti vs paramattha)?

Wir bewegen uns oft in einer fiktiven Welt mit Konzepten. Die tiefe Weisheit und Befreiung resultiert aber aus einer Sicht und Durchdringung der inneren und äußeren Welt der Dinge so wie sie wirklich sind.

8. April Buddhistische Weltanschauung (Die Welt der dhammas)

Der Buddha war ein Wahrheitssucher, der die Wirklichkeit gesehen, durchschaut und durchdringen hat. Was verbirgt sich hinter der inneren und äußeren Welt der Dinge, die unsere Existenz ausmacht.

13. Mai Die Quellen der geistigen Vorgänge (Die āyatanas)

Die Sinnesorgane, Sinnesobjekte und der Geist sind die Grundlagen und Quellen unserer Existenz. Sie tiefer zu sehen eröffnet uns den Blick für das Ganze, das Erfahrbare unserer Wirklichkeit.

10. Juni Die tatsächlichen Merkmale unseres Seins? (Die khandhas)

Wenn wir auf der Suche nach uns selbst sind, dann begegnen wir unseren Erfahrungen, den materiellen Dingen, Bewusstsein, Gefühl, Wahrnehmung und Geistesformationen.

8. Juli Elemente unseres Seins? (Die dhātus)

Im Buddhismus von zentraler Bedeutung sind die achtzehn dhātus, da sie die Grundlage der Gefühle bilden.

Synthese der Wirklichkeit - Ayya Agganyani

12. August	Die edlen Wahrheiten tief durchdringen
	Ursachen von Leiden und Befreiung aus
	höherer Sicht (Abhidhamma)

9. September Das Samsāra-Karussell

Umherirren im Traum der weltlichen Dinge. Bedingtes Entstehen (Paţiccasamuppāda) nach der klassischen Lehre zur Entstehung von Leiden (dukkha)

14. Oktober Bedingtes Entstehen von Befreiung

Alternative Formen von bedingtem Entstehen (Paţiccasamuppāda) aus dem Vibhaṅga (2. Abhidhammapiṭaka-Buch)

11. November Ein Netzwerk von Bedingungen

(Paţţhāna)

Versuch einer einfachen Erklärung der Bedingungskräfte +

Anschließend **Mitgliederversammlung** des Abhidhamma-Fördervereins e.V. (Gäste willkommen)

9. Dezember Was die Bedingungen alles bewirken.

Gruppenarbeit der Bedingungen zur Entstehung von Geistesprozessen

Tagesablauf:

auch Teilnahme nur vor- oder nachmittags ist möglich	
10:00 - 12:00	Kleine Andacht mit Rezitation, kurze Anleitung zur Meditation, stille Meditation im Sitzen und Gehen
12:00 - 13:00	Mittagessen in Schweigen (bitte selber mitbringen)
13:00 - 13:50	Mettā-Meditation, Mettā-Chanting oder themenbezogene Kontemplation
14:00 - 17:00	Dhammavortrag zum Tagesthema

Dhamma-Dialog

Abschluss-Meditation & Aspiration